

TGV-Veranstaltungen Jahresprogramm 2021

| | |
|-----------------|--------------------------------------|
| 30. Januar | Faschingsparty (abgesagt) |
| 09. + 10. April | Theateraufführung |
| 16. + 17. April | Theateraufführung |
| 23. + 24. April | Theateraufführung |
| 07. Mai | Mitgliederversammlung |
| 03. + 04. Juli | „Kaskipperfest“ (mit Feuerwehr) |
| im Juli | Kinder- und JugendFestival Stuttgart |
| im Oktober | Herbstzauber am Fuße der Kapelle |
| 28. November | Adventsfeier unterm Weihnachtsbaum |
| 11. Dezember | Vereinsweihnachtsfeier |
| 12. Dezember | Kinderweihnachtsfeier |

2021 TGV

M I T T E N D R I N N

2020

Trotz Corona der TGV Rotenberg lebt



Joachim Krämer, 1. Vorsitzender TGV

Liebe Vereinsmitglieder,

das aktuelle Vereinsleben steht seit Monaten unter dem Einfluss der Einschränkungen rund um das Coronavirus und den Verordnungen durch die Behörden. Auch uns war nach kurzer Zeit klar, wie ernst die Lage diesbezüglich ist.

Grundsätzlich stand für die Führung des TGV Rotenberg die Gesundheit und Sicherheit der Mitglieder und Besucher im Vordergrund. Aufgrund der angeordneten Schließung der Hallen standen im Frühjahr der gesamte Übungsbetrieb im Sport, Chor und Theater still. Auch die Absage sämtlicher Veranstaltungen wie Theater und Käskipperfest war notwendig. Das hat uns auch wirtschaftlich stark getroffen.

Glücklicherweise konnten wir zumindest den Übungsbetrieb, unter Einhaltung des von uns erstellten Hygienekonzeptes, im Sommer wieder aufnehmen. Leider entwickelt sich die Situation um das Coronavirus jetzt im Herbst wieder sehr negativ,

so dass wir wiederum mit großen Einschränkungen rechnen müssen. Schweren Herzens haben wir deshalb beschlossen, sämtliche Veranstaltungen bis Frühjahr 2021 abzusagen. Dies betrifft auch die Vereinsweihnachtsfeiern und die Faschingsparty 2021. Wir hoffen, dass zumindest der Sport- und Chorbetrieb mit Einschränkungen fortgeführt werden kann. Ob die Theaterveranstaltungen 2021 stattfinden können muss abgewartet werden.

Der Vorstand bedankt sich hiermit ausdrücklich bei allen Mitgliedern für das große Verständnis und die Bereitschaft, die Einschränkungen in dem geforderten Umfang mitzutragen. Leider kommen momentan viele unserer Nachbarvereine in Notlagen und benötigen Unterstützung von der öffentlichen Hand. Wir sind zuversichtlich, dass der TGV auch diese Zeit mit und dank seiner treuen Mitglieder gut überstehen

wird.

Trotz der aktuellen Situation können wir einmal mehr auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Kulturell und sportlich leider fast ohne Höhepunkte, jedoch wirtschaftlich weiterhin sehr solide aufgestellt. Deshalb hat sich die Vereinsführung auch entschlossen, weitere Investitionen im und am Gebäude durchzuführen. Auch aufgrund behördlicher Auflagen war es erforderlich, die Lüftungsanlage komplett zu erneuern sowie die Beleuchtung der Halle auf den aktuellen Stand zu bringen. Zudem haben wir dieses Jahr einige kleinere Anschaffungen getätigt, einen Schaukasten und ein TGV-Banner an der Turnhalle angebracht.

Besonders stolz sind wir auf das Engagement unseres Nachwuchses im Ausschuss, der in vielen Bereichen bereits Aufgaben im TGV übernimmt. Dies werden wir auch für die Zukunft in hohem Maß unterstützen, um den TGV auf die wachsenden und sich verändernden Anforderungen gut vorzubereiten.

An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich für die Unterstützung der Mitglieder in vielen Situationen und ganz besonders bei den Ausschuss- und Vorstandsmitgliedern für ihren großen ehrenamtlichen Einsatz in unserem TGV Rotenberg.

Mit den besten Wünschen,
bleibt alle gesund.

Euer

Unsere Jubilare 2020

25 Jahre

Brigitte Bubeck und Anita Currel

40 Jahre

Ingrid Bätzel, Jürgen Bubeck, Rosemarie Hoffmann, Eberhard Lang, Werner Lang, Grete Scherer

50 Jahre

Walter Faisst

60 Jahre

Hans Berner, Klaus Berner, Bernd Sämam

Liebe Jubilare,
herzlichen Glückwunsch – und ein dickes Dankeschön für eure Vereinstreue und das langjährige Engagement im TGV Rotenberg!

Unter den gegebenen Umständen können wir unsere Jubilare dieses Jahr leider nicht wie gewohnt auf der Weihnachtsfeier ehren: Wir werden die Ehrungen aber, sobald es wieder möglich ist, bei passender Gelegenheit nachholen.

Zum Gedenken

Der Mensch geht, die Gedanken an ihn bleiben.

Robert Bubeck



Wir werden unserem verstorbenen Vereinsmitglied ein ehrendes Andenken bewahren.



Weihnachtsfeier 2019

Ein buntes Weihnachtsfeier-Wochenende!

Kurz vor Weihnachten – wie jedes Jahr beim TGV Rotenberg – war es wieder so weit. Die Vereins- und Kinderweihnachtsfeier fand am dritten Adventswochenende statt. Samstagabends die Feier für Erwachsene und Jugendliche und am Sonntagnachmittag die Kinderweihnachtsfeier.



Eröffnet wurde der Festabend am Samstag mit einigen, die Gäste in Weihnachtsstimmung versetzenden, Liedern des neuen Pop- und Jazzchores „GeMiSchTeR SaTz“ unter Leitung von Dorota Welz. Anschließend konnten 8 Mitglieder aufgrund ihrer langjährigen Vereinszugehörigkeit vom 1. Vorsitzenden Joachim Krämer geehrt werden.

Für 70 jährige Mitgliedschaft war dies Else Brechenmacher, für 50 jährige Mitgliedschaft Karl Götz und für 40 Jahre Georg Bubeck, Astrid Kurrle und Dietmar Schilling sowie für 25 Jahre Carmen Krämer, Edith und Hans-Peter Leisinger.

Das nun folgende sportliche, tänzerische und kulturelle Programm machte den Abend abwechslungsreich und interessant. Die Vielfalt des TGV Angebots wurde präsentiert mit den Vorführungen der im Februar 2019 neu gegründeten Einradgruppe (15 Mädchen), einer lustigen Gesangseinlage der Nordic Walking/Skigymnastik-Gruppe, einem Cheerleader-Tanz der Showdance TeEns sowie einer kurzweiligen Theateraufführung mit Susanne Hafenrichter und Marvin Ziegler.



Dieses bunte Programm und die gemütlichen Gespräche bei einem Gläschen Wein machten den Abend zu einem schönen, harmonischen Jahresausklang unseres Vereins.



Am Sonntagnachmittag füllte sich die Rotenberger Turn- und Festhalle mit aufgeregten Akteuren, deren Eltern und vielen weiteren Gästen. Für sechs Gruppen im Alter von 1 ½ bis 15 Jahren war nun der große Tag gekommen, ihre einstudierten Vorführungen zu präsentieren.

Die nächsten 2 Stunden konnten die Gäste abwechslungsreiche sportliche bzw. tänzerische Auftritte sehen. Mit „X-Mas-MiniMi's“ (Eltern-Kind-Turnen) bewegten sich als erste die Jüngsten über Trampolin, Bank und Kasten auf der Bühne. Schon stand die nächste Gruppe bereit, die Bühne wurde von Geräten leer geräumt. Mit „Black & White“ präsentierte die Tanzgruppe der Showdance-KiDs (1. und 2. Klasse) ihren in dieser Zusammensetzung ersten Auftritt. Anschließend ging es mit der Vorführung „Weihnachtswichtel“ des Vorschulturnens an Matten, Kasten mit Tüchern und Reifen sportlich weiter. Der Tanz der Showdance Girls (3.-4. Klasse) mit dem Titel „Frozen – eiskalt!“ wurde als nächstes vorgeführt. Die Einradgruppe (15 Mädchen 2.-9. Klasse) begeisterte nun mit ihrer Schwarzlichtshow „Lights out“. Mit ihrem Cheerleadertanz „Fireworks!“ rundeten die Showdance TeEns (5.-6. Klasse) das Programm ab. Der Vorhang öffnete sich ein weiteres Mal. Ein Dankeschön für diese interessanten Präsentationen an die vielen Übungsleiter/innen und deren Assistenten im Kinder-, Jugend- und im Erwachsenenbereich wurde ausgesprochen.

Abschließend erzählte Stefanie Berner eine Weihnachtsgeschichte, bei der sie alle Kinder und Jugendlichen unterstützen mussten. Bei vollbesetzter Bühne mit Kindern und Jugendlichen machten alle bei den Stichworten „Engel“, „Lukas“ und „Halleluja“ mit einer Bewegung oder einem Wort mit, so dass diese Geschichte alle in ihren Bann zog. Zum Schluss erhielten alle aktiven Sportlerinnen und anwesenden Kinder ein kleines Geschenk.



Bunt, ideenreich und unterhaltend war die diesjährige Kinderweihnachtsfeier des TGV Rotenberg und für alle zahlreich anwesenden Gäste in der voll besetzten Turnhalle ein schöner Ausklang des Vereinsjahres.

Stefanie Berner

TGV Fasching

Just for Fun



Zum 4. Mal fand am Samstag, 8. Februar 2020 die Faschingsparty auf dem Rotenberg in der Turn- und Festhalle des TGVs mit der Liveband „Just vor Fun“ statt.

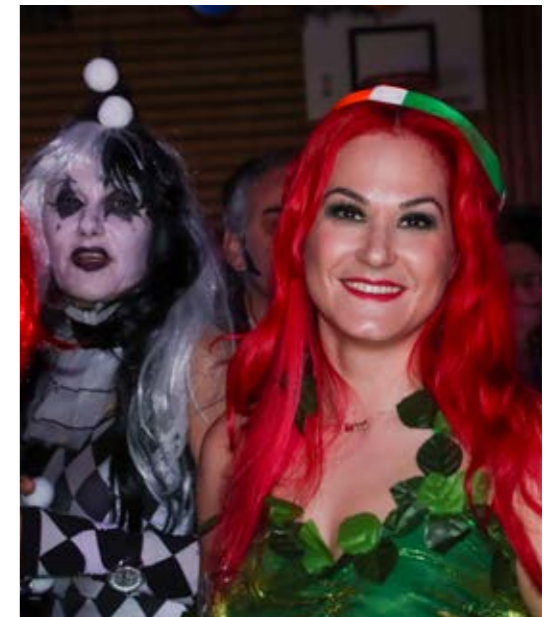
Die partymäßig geschmückte Turnhalle mit zwei Bars, Security am Eingang, einer großen Tanzfläche und etlichen, zum Unterhalten einladenden Stehtischen, füllte sich mit phantasievoll und lustig verkleideten Gästen verschiedensten Alters von nah und fern. Von der ersten bis zur letzten Minute war die Tanzfläche voll, die Band spielte Songs von Schlager bis Rock. Bei bester Stimmung tanzte und lachte jung und alt miteinander – und der Betrieb hinter den Bars lief auf Hochtouren.

Im zweiten Jahr konnte das neue Orgateam Vanessa Barth, Julia Krämer, Beate Kurrle, Emanuel Bubeck, Krischan Bubeck, Niklas Englert, Jonas Hafenrichter und Tobias Schulmeister erneut mit sich und der gelungenen Veranstaltung sehr zufrieden sein. Das würde ohne die geniale ehrenamtliche Unterstützung der vielen Helfer*innen hinter den Bars, in der Küche sowie beim Auf- und Abbau natürlich nicht so reibungslos funktionieren.

Wir freuen uns sehr über dieses große freiwillige Engagement durch viele Generationen hinweg und wissen sehr wohl, dass das nicht selbstverständlich ist. Ein ganz großes DANKE-SCHÖN an alle!

Stefanie Berner

Wegen COVID-19 abgesagt: die geplante Faschingsparty am Samstag, 30. Januar 2021 wird leider nicht stattfinden.



Theater: sehr ausgefallen!



Auch für das Jahr 2020 hatten wir wieder ein neues Theaterstück geplant: „Die Doppelhochzeit“ von Helmut Schmidt sollte gespielt werden.

Im Januar haben wir wie üblich mit den Proben begonnen und schnell festgestellt, dass wir uns, für die Kürze der Zeit, ziemlich viel vorgenommen haben. Sowohl schauspielerisch als auch das Bühnenbild forderten viel Zeit, Energie und Arbeitseinsatz. So waren „Frauenkleider“ für René zu finden, aufwendiges Stellungsspiel immer und immer wieder zu üben und zu wiederholen, Lösungen für besondere Bühneneffekte zu finden und diese dann im Spiel punktgenau einzusetzen - und noch vieles mehr.

Wieder einmal wurde ein sehr schönes, aber auch sehr aufwendiges Bühnenbild gezaubert bzw. gezimmert. Mit viel Liebe zum Detail haben unsere lieben Bühnenbildgestalter wieder eine traumhaft schöne Kulisse hergestellt. Vielen Dank dafür!

So waren wir alle mit großer Begeisterung bei der Sache und voller Vorfreude auf die Premiere, die nach einer intensiven Probenzeit kurz bevorstand.

Doch schon während der gesamten Probenzeit war das Thema Corona unser ständiger Begleiter bis es für uns am Ende, kurz vor der Premiere, das Aus bedeutete. Wie im Schock saßen wir noch ein letztes Mal in unserer schönen Kulisse und haben uns schweren Herzens von unserem Theaterstück verabschiedet.

Die Kulissen wurden eingelagert und wir hoffen alle, das Stück „Die Doppelhochzeit“ doch noch für euch spielen zu können.



Bis dahin grüßen wir euch

alle ganz herzlich, mit ein paar Bildern und Eindrücken von unseren Proben, vor und hinter den Kulissen. Bleibt gesund und dann heißt es hoffentlich bald wieder: Herzlich Willkommen im Theater auf dem Rotenberg!

Susanne Hafenrichter

Die Theatergruppe
TGV spielt 2020 für Sie
 die
Doppelhochzeit
 eine Komödie in drei Akten von Helmut Schmidt
 20.03. + Sa 21.03.
AUSGEFALLEN
 Vorverkaufsstart
 Sa 15. Februar
 Turnhalle Rotenberg
 von 9-11 Uhr
 Tickets ab 17. Feb.
 Buchh. Roth U.-türkheim
 Eintritt 12,- / 11,- €
 Turn- & Festhalle Rotenberg • Beginn jeweils 20 Uhr • Saalöffnung 19 Uhr
 Für Speisen und Getränke ist gesorgt
 TGV

Unsere Theatertermine 2021

09. + 10. April 2021
 16. + 17. April 2021
 23. + 24. April 2021

Tickets in der Untertürkheimer
 Buchhandlung Roth für 12,- / 11,- €



Alles hat so erfolversprechend angefangen, doch dann...

Der Männerchor hat sich im Gemeindehaus bis März 2020 zum Singen getroffen. Meist waren 10 Sänger anwesend und wir konnten einige Lieder singen. Leider ist unser Chorleiter Herr Singer aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen und konnte den Chor in diesem Jahr nicht mehr leiten, so dass sein Stellvertreter die Übungsstunden abhielt. Herr Singer hat nun letztendlich mitgeteilt, dass er diese Aufgabe nicht mehr erfüllen kann und damit auch nicht mehr als Chorleiter zur Verfügung steht. Wir sind ihm zu größtem Dank verpflichtet, nachdem er den Männerchor über 20 Jahre begleitet und vorgebracht hat. Mit großem Enthusiasmus hat er in den letzten Jahren den Weg von Urach auf sich genommen und ist pünktlich um 20 Uhr vor dem Chor gestanden. Bis zu seiner letzten Chorprobe hat er noch versucht, den Sängern neue oder längst vergessene Stücke beizubringen. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit. Zu gegebener Zeit werden wir ihn zuhause besuchen, um ihm unseren Dank für das Geleistete auszudrücken und ihn in den Chorleiterruhestand zu entlassen.

Trotz Corona haben sich die Sänger, unter Einhaltung der Hygieneregeln, mehrmals zu einem Stammtisch ohne Gesang im Turnhallenhof und auf der Bühne getroffen, um sich wieder einmal zu sehen und auszutauschen. Beim letzten Treffen haben wir unserem langjährigen Sängerfreund Robert Bubeck gedacht, der am 27. 09. im Alter von 91 Jahren verstorben ist. Ihm zu Ehren hat der Chor sein Lieblingsstück „Das Türmerlied“ gesungen. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und uns an die angeregten Gespräche mit ihm nach der Chorprobe und die gemeinsamen schönen Stunden zurückbesinnen.

Chorgesang mit Anstand und Abstand.



Der Pop- und Jazzchor „GeMiSchTeR SaTz“ hat das vergangene Jahr mit den Auftritten an der Weihnachtsfeier und beim Gottesdienst am Heiligen Abend erfolgreich abgeschlossen und ist mit großen Plänen für Konzerte ins Jahr 2020 gestartet. Auf dem Plan standen neben dem Käskipperfest wieder ein Auftritt in der Grabkapelle mit „Chorklang in der Kuppel“ und ein Konzert mit dem Arbeitstitel „Kultbands“.

Die ersten Lieder wurden bereits einstudiert und die Planung für die Zeit bis zum Termin im November stand. Mit großem Engagement und Musikgespür hat die Chorleiterin Dorota Welz die Stücke ausgewählt und dem Chor näher gebracht. Ein großes Stück Arbeit lag und liegt vor den Sängerinnen und Sängern.

Neben Abba, Take That, AC/DC, Queen stehen auch Stücke von Bands der neuen deutschen Welle auf dem Übungsprogramm. Leider wurde die Euphorie durch Entzug der Übungsmöglichkeit wegen dem Corona Virus gebremst. Ein eigens für den Chorbetrieb entwickeltes Hygienekonzept erlaubte erste Proben in der Halle noch vor den Sommerferien. In kleinen Gruppen wurden die neuen Lieder wieder aufgearbeitet und es kehrte etwas Normalität zurück. Erfreulicherweise kamen einige neue Sängerinnen dazu. Von einem Normalbetrieb des „GeMiSchTeR SaTz“-Ensembles sind wir aber noch weit entfernt. Nachdem das Konzert nun definitiv abgesagt ist und die 2. Welle der Pandemie aufflammt, haben es verständlicherweise einige vorgezogen, zu pausieren. Um aber die Freude am gemeinsamen Singen aufrechtzuerhalten, werden wir weiterhin proben und uns Konzepte überlegen, wie wir die Öffentlichkeit an dieser Freude teilhaben lassen. Die Vorbereitungen zur Gründung eines Kinder- oder Jugendchors mussten wir auf Grund der Situation auch zurückstellen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.



Wir freuen uns immer über neue Sängerinnen und Sänger die dazu kommen, donnerstags in ungeraden Kalenderwochen, ab 20 Uhr mit uns zu singen. Ein Einstieg ist jeder Zeit möglich und erwünscht, sei es nur um einmal die Probe mitzuerleben. Bei Interesse einfach melden unter Chor@tgv-rotenberg.de.

Ulrich Krämer



Hallen Tuning 2020

Während den Shut-Down-Zeiten wurden umfangreiche Sanierungen an der Lüftungseinrichtung, Heizung und der Hallenbeleuchtung durchgeführt sowie Investitionen für Werbemittel getätigt. Mehr dazu auf der Mitgliederversammlung am 07. Mai 2021, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.



Flohzirkus

Hüpfen, Springen, Klettern, Balancieren...

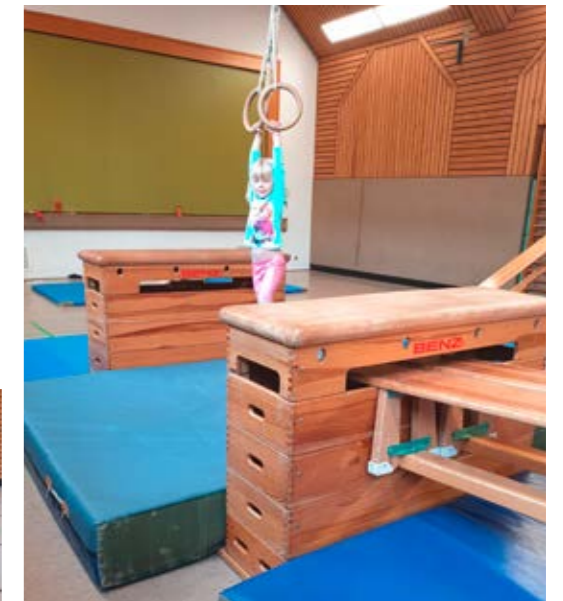
...das steht bei uns im Vordergrund! Hierfür stehen in unserer bestens ausgestatteten Turnhalle allerhand Turngeräte zur Verfügung, um den Kindern ständig wechselnde Herausforderungen zu bieten.



Bei uns kann jedes der Kinder seine Grenzen kennen lernen und ständig neu austesten. Das schult zum einen das Körpergefühl und die Koordination. Zum anderen sieht man förmlich, wie das Selbstbewusstsein wächst, wenn ein neues Hindernis überwunden, ein neues Turngerät entdeckt oder ein Trick von einem älteren Kind abgeschaut und nachgemacht wurde. Dies geschieht vollkommen zwanglos. Jeder darf an dem Gerät spielen, wo er möchte und wie lange er möchte. Hierbei geht es oft zu wie in einem Flohzirkus!

Sollten dann mal die Kräfte ausgehen, wird die ein oder andere Weichbodenmatte kurzerhand zur Kuschecke umfunktioniert.

Christian Hilpert
Leitung Eltern-Kind-Turnen



50 Jahre TGV Tischtennisport

*Training? ...ja, aber natürlich ganz anders als sonst.
Auch wir im Tischtennis beachten die Coronaregeln mit Abstand, Maske und Hygiene. Abstand ist besonders schmerzlich für uns – denn wenn eine unserer drei aktiven Mannschaften ein Spiel austrägt, können lediglich vier weitere Personen trainieren. Das ist schade, aber immer noch besser als nichts.*

Hier der Rückblick auf das letzte Jahr:

*Die Vereinsmeisterschaften haben wir am 30.11.2019 im Mixed mit 14 Personen ausgetragen. Für Manfred Baumgartner gab es den Pokal - Herzlichen Glückwunsch!
Für Solve Schmitz ein Glas saure Gurken.*

Unser Abteilungsleiter Patrick Galster hat aus beruflichen Gründen sein Amt als Abteilungsleiter niedergelegt. Vielen Dank für deinen guten Job in den vergangenen 6 1/2 Jahren! Als Nachfolger wurde einstimmig Stefan Stumpf gewählt, dazu herzlichen Glückwunsch! Seine Feuertaufe hat er mit den ganzen Corona-Themen schon mit Bravour gemeistert.



Bereits seit 50 Jahren nimmt die Tischtennisabteilung des TGV Rotenbergs am Punktspielbetrieb des Verbandes Baden-Württemberg teil. Es war geplant, das Jubiläum in 2020 mit einem Einladungsturnier zu feiern. Das kann nun leider doch nicht stattfinden. Gemeinsam mit dem Verein sind wir schon ein bisschen stolz auf ein halbes Jahrhundert aktiven Tischtennisport. Die Plakette des Tischtennisverbandes hat einen würdigen Platz im Räumle gefunden.

Die Saison 2019/2020 hat die Damenmannschaft nach vorzeitigem Abbruch wegen Corona als Erstplatzierte abgeschlossen. Die Herrenmannschaft I hat sich nach ihrem Aufstieg in die nächsthöhere Liga in der vergangenen Saison wacker geschlagen und den Klassenerhalt gesichert. Die 2. Herrenmannschaft konnte in ihrer ersten Saison den 5. Platz belegen.

Unsere Geburtstagsjubilare mit 85 Jahren Karl Götz und Christian Eckstein mit 60 Lenzen haben wir mit einer selbstgenähten Krone geehrt. Auf das gewohnte Vesper mit allen im Räumle mussten wir leider verzichten.

Für die kommende Zeit hoffen wir sehr, dass wir weiter trainieren können und dass alle gesund bleiben.

*Wir grüßen euch mit einem dreifachen Ping Pong!
Eure TT-Abteilung.*

Regine Klaus



Nordic...



Bei jedem Wetter sieht man uns fleißige Walker donnerstags um 18.00 Uhr stöckeln. Im Sommer im Wald und im Winterhalbjahr in den Weinbergen. Wir sind echt ziemlich wetterfest und mau- len auch nicht, wenn es mal regnet oder wir hatten auch schon einen ganz fiesen Wind mit Eisre- gen. Aber Corona hat dann selbst uns ausgebremst. Plötzlich war Schluss! Laut Sportverordnung der Stadt Stuttgart durften sich nicht mal Gruppen, die im Freien unterwegs sind, treffen.

...Walkie-Talkies

In unserer What's App Gruppe wurde dann auch wild geschrieben:

JW: Wann geht's los mit walken? Im Freien ist ja genug Platz.

KF: Wir hatten letzte Woche Ausschusssitzung. Wahrscheinlich dürfen wir nach den Pfingstferien loslegen.

SH: Okay. Ich brauch dringend Bewegung.

JW: Ich auch. Freue mich riesig endlich alle wieder zu sehen.

KM: Ich hab voll zugenommen!!!

KF: Ich auch, echt nicht lustig!

WS: Ich bin auf Sylt und hab leider einen Muskelfaserriss.

SH: Hab einen Bänderriss.

PB: Ich bin fit, geh aber heute Abend in Besen.

Es empfiehlt sich, donnerstags die WA Gruppe lautlos zu schalten :-)

Nach den Pfingstferien haben wir dann tatsächlich wieder losgelegt und haben brav auf die vertrauten Begrüßungsbussis verzichtet. Wir haben uns alle so sehr darauf gefreut, wieder miteinander Sport zu machen und uns alle wieder zu sehen.

Diese Zeit ist eine sehr schwierige, aber wenn wir uns alle an die Regeln halten, bekommen wir vielleicht irgendwann wieder unser altes Leben zurück.

Bleibt alle gesund und passt auf euch auf. Das wünscht euch ganz herzlich die

Nordic-Walking-Gruppe



Herbstzauber Special

Showdance-Gruppen 2020



Nachdem bereits vor den Sommerferien die Herbstzauber-Veranstaltungen der staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg aufgrund von Corona abgesagt werden mussten, gingen die Gedanken im Kopf von Stefanie Berner kreuz und quer.

Die Showdance KiDs (12 Mädchen der 1.-3. Klasse), die Showdance GirLs (11 Mädchen der 4.-5. Klasse) und die Showdance TeEns (13 Mädchen der 6.-7. Klasse) bereiteten sich seit Anfang Juli auf den gemeinsamen Auftritt auf den Stufen der Grabkapelle vor.

Nachdem wegen der Pandemie schon das Kinder- und Jugendfestival in Stuttgart abgesagt werden musste, sollte sich doch irgendeine Alternative für den abgesagten Herbstzauber finden lassen.



Der erste Gedanke war ein TGV Herbstzauber-Special Wochenende am Herbstzauber-Wochenende 10./11. Oktober 2020 mit verschiedenen sportlichen und tänzerischen Aktionen zu starten, mit freiwilligem Übernachten in der Turnhalle und am Sonntagmorgen vor und nach einem gemeinsamen Frühstück mit den Eltern den Auftritt Herbstzauber 2020 mit allen drei Gruppen zu präsentieren. Nach Rücksprache mit dem Amt für Sport und Bewegung und der Entwicklung der Corona-Pandemie nach den Sommerferien wurde verständlicherweise von einer Veranstaltung mit Publikum und einer Vermischung von Sportgruppen abgeraten. Um den KiDs, GirLs und TeEns nicht den nächsten Auftritt, für den sie mit großer Energie geübt hatten, zu nehmen, kam die Idee einer Videoaufnahme in den einzelnen Gruppen zu machen, auf.

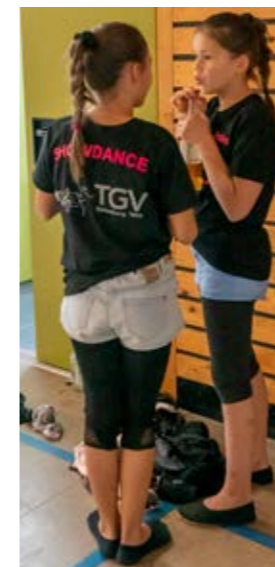
Gesagt - getan! Am Freitagabend nach der Skigymnastik wurde von Katrin Kilgus und Stefanie Berner die Halle in ein buntes Gerätespektakel mit Trapez, Gletscherspalte, Bankwippe, Kasten-Trampolin-Landschaft, Hockey- und Basketballbereich verwandelt. Am Samstagmorgen, 10. Oktober 2020 starteten die Showdance KiDs mit freiem Turnen an den Geräten, danach folgte die Generalprobe Herbstzauber 2020, anschließend die Videoaufnahme - einmal auf der Bühne und einmal im Freien auf dem Sportplatz. Den Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein mit gesponserten Getränken vom TGV und lecker gebackenen Muffins der Eltern. Am frühen Nachmittag folgten die Showdance GirLs und am späten Nachmittag beendeten die Showdance TeEns den Tag.



Es war ein rundum gelungener Event mit tollen Videos und schönen Fotos. Der große Dank geht an Katrin Kilgus, die den ganzen Tag mitbetreute, an Nick und Kai Berner für die Videoaufnahmen und an Guido Sonnenberg für die Fotos. Die Videos und Bilder wurden hochgeladen und an Eltern und Showdance KiDs, GirLs und TeEns verschickt.

Sich auspowernde Kinder und Jugendliche, konzentrierte Gesichter bei den Auftritten und glückliche Augen am Ende des Herbstzauber-Special-Days 2020 waren das Ergebnis dieses Events. Toll war's!

Stefanie Berner





Corona Dank



Liebe Übungsleiterinnen, lieber Übungsleiter,

eine Sportgemeinschaft wird besonders von seinen Übungsleiter(innen) geprägt. Es steht wohl außer Frage, dass der TGV ohne die tatkräftige Unterstützung von allen Übungsleiter(innen) sowie der Sportassistenten nicht funktionieren kann.

Wie viel persönlichen Einsatz, Begeisterung, soziales Engagement und – manchmal auch Nerven – es tatsächlich kostet, wissen diejenigen am besten, die eine solche ehrenamtliche Tätigkeit selbst ausüben. Dazu kam in diesem Jahr noch die besonders erschwerte Situation hinzu.

Auch der TGV Rotenberg war und ist von den, durch Corona verursachten Einschränkungen betroffen. Lange wurde der Sportbetrieb komplett eingestellt. Dennoch blieben unsere Mitglieder, Übungsleiter(innen) und Ehrenamtliche dem Verein treu, obwohl mehrere Monate kein Sportangebot möglich war. Fast alle Sportangebote sind seit den Sommerferien wieder aktiv, wenn auch mit einigen Einschränkungen. Mit großer Kreativität der Übungsleiter(innen), die sich viele Varianten ihrer Übungsstunden einfallen ließen, kann der Sport fast wie gewohnt durchgeführt werden.

Für diese besonderen Herausforderungen und das Engagement möchten wir uns herzlich bei allen Übungsleiter(innen) und Assistenten bedanken.

Auf Euch, Ihr seid klasse! «

Larissa Lutz & Lena Miller,
sportliche Leitung.



Ehre, wem Ehre gebührt



Im Jahr 2020 feiern drei TGV-Mitglieder ihre 60-jährige Mitgliedschaft. Die drei – Hans Berner, Klaus Berner und Bernd Sämann – waren natürlich schon vorher als Kinder und Jugendliche beim TGV dabei.

Als 1958/59 der damalige Turnlehrer und Übungsleiter Herr Achatz seine sportliche Leitung im Verein aufgab, standen die damaligen Jugendlichen (16-19 Jahre alt) im Sportbetrieb ohne entsprechenden Trainer da. Dies führte dazu, dass diese drei eine eigene Sportgruppe gründeten und zuerst ohne feste Leitung im Verein Sport trieben. Nach kurzer Zeit kamen dann noch Herbert Diehl und Edwin Berner, sowie etwas später Dieter Kurrle dazu.

Diese Gruppe entwickelte sich sehr gut und Herbert Diehl als Ältester erklärte sich bereit, den Turnbetrieb unverbindlich zu leiten. 1962 übernahm er dann den Posten des Turnwarts für den gesamten Verein.

In der Sportgruppe wurde im Sommer Leichtathletik gemacht und im Winter Geräteturnen.



So waren zum Beispiel die drei Gründer schon 1959 beim Landesturnfest als Teilnehmer im 3-Kampf Leichtathletik dabei. Selbst bei mehreren Deutschen Turnfesten (Essen, Berlin) konnte man sie als Teilnehmer antreffen. Jährlich vergrößerte sich die Sportgruppe. Und sie besteht heute noch als „Jedermannsport, männliche Erwachsene Ü 60“. Von damals sind heute noch dabei: Bernd Sämann, Dieter Kurrle und Edwin Berner, der den Übungsabend seit 1968 leitet.

In der von Bernd Sämann seit den Anfängen geführten Statistik kann man die Vereinsrekorde und Bestleistungen nachlesen:

Hans Berner (Hochsprung, 1000m und 3000m Lauf)

Klaus Berner (Kugelstoßen)

Bernd Sämann (100m Lauf, Hochsprung, Weitsprung)

Alle diese Rekorde wurden später von Siegfried Berner II („Specker“) eingestellt bzw. übertroffen, als er unserer Gruppe angehörte.

Wir hatten in dieser über 60 Jahre bestehenden Sportgruppe im TGV tolle Erlebnisse und können so manche Geschichte erzählen. Wenn wir heute im Räumle oder auf der Bühne gemütlich nach dem Sport beisammen sitzen, erinnert sich der eine oder andere manchmal daran und gibt sie zum Besten.

Edwin Berner



Kessler Keller Koma



Von Januar bis Mitte März 2020 war der erste Teil der Skigymnastik-Saison. Klar ist es wichtig, Spaß am Training zu haben. Aber genauso wichtig ist die „Aufarbeitung“ im Nachturnzimmer (Räumle) danach. Neuigkeiten aus dem Ort werden ausgetauscht, eben wichtige Dinge besprochen.

Am 01. Februar 2020 machten wir eine Kessler-Führung. Hier sind die schönsten Bilder. Einmal von der Wanderung nach Esslingen, die Führung und die Nachbesprechung in der Besenwirtschaft Rauscher. Die anderen Events...

- Grabkapellenführung mit Guido
- Bogenschießen
- Stoherkahnfahren in Tübingen

fielen dem Coronavirus SARS-CoV-2 zum Opfer. Aber die werden alle nachgeholt ...irgendwann!

Am 02. Oktober 2020 starteten wir wieder. Der zweite Teil der Skigymnastik-Saison fühlt sich anders an. Die herzlichen Begrüßungen fehlen. Und die Zeit im Nachturnzimmer ist auch nicht die Gleiche. Mittler-



weile sitzen wir auf der Bühne mit viel Abstand – und trotzdem: im November pausiert erneut die Skigymnastik wegen Corona.

Eins haben wir festgestellt: „Herrenpils“ hört sich ganz schön frauenfeindlich an.

Claudia Englert



Fit in den Morgen

Wir sind wieder am Start!

Ab 16. März 2020 konnte unsere Gymnastikgruppe „Fit in den Morgen Ü68“ wie alle Vereinsgruppen wegen des Lock-Downs keinen Sport mehr machen. Zur Risikogruppe gehörend, wurden noch viele weitere Dinge, die eigentlich zu unserem normalen Alltag gehören, „heruntergefahren“. So vergingen drei Monate in denen zum Ende hin die Infektionszahlen glücklicherweise stark abnahmen. Mit vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln erlaubte die Landesregierung den Vereinssport wieder durchzuführen.

Ich machte mir Gedanken, ob die Frauen der Gymnastikgruppe sich wohl vorstellen konnten, unter diesen Bedingungen und der immer noch vorhandenen Coronagefahr überhaupt wieder mit „Fit in den Morgen“ zu starten? Deshalb rief ich sie alle an und jede einzelne, die nicht wegen einem gesundheitlichen Leiden gerade keinen Sport machen konnte, fragte mich: „Sigrid, wann können wir wieder anfangen“?

Aufgrund der hohen Vorgaben von mindestens 1,5m Abstand, einem festgelegten Standort von jeder Teilnehmerin, in einer Zone von 10qm, starteten wir am 15. Juni 2020 auf dem Turnhallenplatz in mit Kreide eingezeichneten Bereichen unsere Gymnastik. Kaum zu glauben - 16 Teilnehmerinnen waren dabei und freuten sich riesig, endlich wieder Sport treiben zu können und sich wieder zu sehen.

Nach der ersten Gymnastikstunde im Stehen war offensichtlich, dass es besser war Teile auf Stühlen und/oder mit Unterstützung von Kleingeräten zu machen. Das Wetter war auch in den nächsten Wochen sommerlich schön und alle Geräte, die verwendet wurden, desinfizierten wir anschließend gründlich.



Ab 1. Juli 2020 wurde die Corona-Verordnung Sport weiter gelockert - die Durchführung des Sport- und Übungsbetriebs wurde auf bis zu 20 Personen in der Halle mit den üblichen Sportformen und dem Gebot 1,5m Abstand einzuhalten, ermöglicht. Zudem durfte man wieder mit Abstandsregeln nach dem Sport gemütlich zusammensitzen. Das haben wir dann gleich (siehe Foto) mit einem Glas Sekt gemacht.



Das Treffen von größeren Gruppen war auch im privaten Bereich wieder erlaubt, so haben wir uns in den Sommerferien in Berner's Garten zu einem Weißwurstfrühstück getroffen und das Zusammensein mehrere Stunden sehr genossen.

Wir freuen uns sehr – auch mit Einschränkungen durch das Coronavirus – Gymnastik machen zu können! Gerne können weitere Interessierte Ü68 Montagmorgen um 9:30 Uhr zu „Fit in den Morgen“ kommen.

Sigrid Berner



Fitness Mix

Dieses Jahr ist alles anders.

Anfang des Jahres war noch alles gut. Wir machten jede Woche Sport wie immer. Manchmal ärgerten wir uns ein wenig, wenn die Temperatur in der Halle nicht exakt unserer Vorstellung entsprach. Heute ist uns egal wie warm oder wie kalt es in der Halle ist. Hauptsache wir dürfen Sport machen. So ändern sich Wahrnehmung und was eigentlich wichtig ist im Leben. Wenn wir zurückdenken, waren unsere Probleme doch oft soooo klein.

Während der Zeit, in der die Turnhalle gesperrt war, versuchte ich meine Frauen mit ein paar Übungen per Video bei Laune zu halten. Die Kommentare darauf waren sehr lustig. Vielen waren total dankbar und fanden die Videos motivierend. Eine Teilnehmerin, die nicht genannt werden will, hat mir versichert, dass sie das Video auch schon „angeschrieben, wie sehr sie den auch versprochen, dass die liche Rückenprogramm einge- Alle waren froh, als es wie- alles richtig zu machen. Ab- Masken. Der eine oder andere in die Halle...Habe ich an alles Bestimmungen mal wieder ge-



geschaut“ hat. Andere haben Sport vermissen. Mir wurde Übungen gleich in das täg- baut werden. der losging. Wir versuchen stand, Händedesinfizieren, spickelt erst etwas unsicher gedacht oder haben sich die ändert?

Die Nähe fehlt uns schon sehr. Ein Händedruck oder auch in bestimmten Situationen eine Umarmung. Aber das geht eben gerade nicht. Ach ja, vor den Sommerferien habe wir uns zu einem Frühstück mit viel frischer Luft und viel Abstand bei Dodo im Garten getroffen. Das war Balsam für die Seele.

Ich wolle eigentlich einen coronafreien Bericht schreiben...Hat nicht geklappt.

Claudia Englert

In eigener Sache

Der TGV macht bei der Aktion „Scheine für Vereine“ mit. Das ist eine Aktion der REWE Märkte und des REWE Onlineshops. Falls ihr dort einkauft, erhält man pro 15 Euro-Einkauf einen Vereinsschein. Der sieht ein wenig wie ein Monopoly-Spielgeldschein aus, in verschiedenen Farben (lila, grün, rot, ...).

Auf der Rückseite befindet sich ein Code. Wenn ihr auf die Internetseite www.rewe.de/scheinefürvereine geht, könnt ihr den "Turn- und Gesangverein Rotenberg e.V.“ suchen, auswählen und den Code eingeben. Je nachdem, wie viele Vereinsscheine dem TGV zugeordnet wurden, kann der Verein sich nach Ende der Aktion Sportprämien aussuchen (z.B. ein Hockeyset, Gymnastikreifen, Kleintore, Bälletransportwagen, u.v.m.).

Also - wenn ihr dort einkauft, wäre es schön, wenn ihr euch die Vereinsscheine geben lasst und mit dem Code diesen dem TGV zuordnet.

Die Aktion geht bis 20.12.2020.

Fragebogen zum Angebot des TGV Rotenberg

Der Vorstand und Ausschuss des TGV möchte mit einem Fragebogen im November/Dezember alle TGV Mitglieder sowie alle Rotenberger Nichtmitglieder über die Attraktivität des aktuellen Sport-, Chor- und Kulturangebots befragen und auf Wünsche, Ideen und Interessen für die Zukunft eingehen. Ziel ist es, durch das Feedback ein zeitgemäßes und vielfältiges Programm aus Sport, Chor und Theater entwickeln zu können.



Die Umfrage ist freiwillig und die Daten werden nur für den oben genannten Zweck verwendet. Die Teilnahme wird online per Link / QR Code oder auch schriftlich möglich sein und nicht länger als 5 min in Anspruch nehmen. Unterstütze uns bitte mit Deiner Teilnahme!

<https://www.surveymonkey.de/r/6MZDSTF>

Turn- und Gesangverein Stuttgart-Rotenberg e.V.

**Herzliche Einladung an alle Interessierten
in unsere Sport-, Theater- und Chorangebote zu schnuppern!
Mach mit!**

Übungsangebot

(Stand 01.10.2020)

| | | |
|-------------------|--|--|
| Montag | 09.30 – 10.30 Uhr 18.30 – 19.30 Uhr 19.30 – 22.00 Uhr | Fit in den Morgen Ü68 Tischtennis Kinder Tischtennis Erwachsene |
| Dienstag | 16.00 – 17.00 Uhr 17.00 – 18.00 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr 19.00 – 20.30 Uhr 20.30 – 22.00 Uhr | Kindersport 4-6 jährige Showdance KiDs, 1.-3. Klasse Einrad Volleyball mixed, ab 16 Jahre Jedermann-Sport (Männer) |
| Mittwoch | 17.00 – 18.00 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr 19.15 – 20.15 Uhr 20.15 – 22.00 Uhr | Showdance GirLs, 4.-5. Klasse Showdance TeEns, 6.-8. Klasse Body Fit für Frauen Ü18 Fitness-Gymnastik für Frauen Ü55 |
| Donnerstag | 09.00 – 10.30 Uhr 16.15 – 17.00 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr 19.15 – 20.45 Uhr 20.00 – 22.00 Uhr | Fitness-Mix für Frau und Mann Eltern-Kind-Turnen (bis ca. 4 jährige) Nordic Walking für alle Kindersport gemischt, 1.-4. Klasse Fitness, Spiel & Sport Erwachsene Chorprobe GeMiSchtEr SaTz (14tg.) Männerchor (14tg.) |
| Freitag | 19.00 – 20.15 Uhr 20.15 – 21.45 Uhr | Freies Fußballtraining Ü18 (Männer) Skigymnastik (nur Winter) |
| Samstag | 11.00 – 14.00 Uhr | Tischtennis Erwachsene (sporadisch) |
| Sonntag | 17.00 – 19.00 Uhr | Volleyball mixed, ab 16 Jahre (sporadisch) |